## Festlegung der Typen der von Dr. Werner Marten aufgestellten Taxa und Formen der Gattung Zygaena Fabricius, 1775, aus dem Rifgebirge in Marokko

(Lepidoptera, Zygaenidae)

### Karl-Heinz Wiegel

#### **Abstract**

Fixation of following taxa and forms is given: Zyg. oreodoxa MARTEN; Zyg. oreodoxa ssp. tigrina MARTEN; Zyg. oreodoxa ssp. tigrina ab. meleagris MARTEN; Zyg. faustina O. ssp. kalypso MARTEN; Zyg. seriziati OBTH. ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN.

#### Zusammenfassung

Folgende Taxa und Formen (sensu MARTEN) werden fixiert: Zyg. oreodoxa MARTEN; Zyg. oreodoxa ssp. tigrina MARTEN; Zyg. oreodoxa ssp. tigrina ab. meleagris MARTEN; Zyg. faustina O. ssp. kalypso MARTEN; Zyg. seriziati OBTH. ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN.

In der vorhergehenden Arbeit hat der Verfasser über Festlegung und Verbleib der Lectotypen der von MARTEN beschriebenen Taxa der Iberischen Halbinsel berichtet (Lit.24). Die von MARTEN aufgestellten Taxa und Formen aus dem Rif-Gebirge in Marokko, soweit sich das Typenmaterial in der Sammlung MARTEN befand und in die Sammlung des Verfassers gelangte, sollen folgen. Um Wiederholung zu vermeiden, sei auf Abstract und Zusammenfassung der vorangegangenen Arbeit (Lit.24) verwiesen.

Die Reihenfolge der Taxa und Formen entspricht der Arbeit von MARTEN 1944 (Lit.10) und der systematischen Gliederung der Arten von NAUMANN & TREMEWAN 1984 (Lit.11).

Folgende Taxa und Formen werden fixiert: Zygaena oreodoxa MARTEN; Zygaena oreodoxa ssp.tigrina MARTEN; Zygaena oreodoxa ssp. tigrina ab. meleagris MARTEN; Zygaena faustina ssp. kalypso MARTEN; Zygaena seriziati ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN.

In der Arbeit "Neue Zygaenen aus dem Rifgebirge (Marokko)" stellte MARTEN 1944 einige Taxa und Formen auf, deren Typen sich nach der Übernahme der Sammlung MARTENs in der Sammlung des Verfassers befinden (Lit.24).

MARTEN bemerkte in seiner Veröffentlichung bei jedem Taxon den Verbleib der Typen in der Sammlung Alex JORES, Krefeld. Das hatte er bei der Abfassung seines Manuskriptes und dessen Drucklegung zweifelsfrei beabsichtigt. Die Sammlung Alex JORES wurde jedoch am 22.6.1943 vollständig durch Kriegseinwirkung vernichtet. Die ursprüngliche Absicht MARTENs, die Typen wie angegeben der Sammlung A. JORES zu überlassen, wurde nicht verwirklicht. Die Typen blieben in der Sammlung MARTEN, der damals in Barcelona lebte, und gelangten nach dessen Tod geschlossen in die Sammlung des Verfassers. Das geht auch aus einem Brief vom 21.9.1943 der vorliegenden Korrespondenz MARTENs mit dem inzwischen verstorbenen Zygaenenspezia-listen Manfred KOCH hervor, in dem es u.a. heißt: .... "Somit ist leider auch die soeben von REISS bearbeitete Zygaenensammlung von Marokko" (Lit.17) "verloren. Was von dieser Ausbeute noch verbleibt, ist sehr wenig. Die Typen von oreodoxa und kalypso, sowie von den anderen Arten je ein paar Stück, welche ich zur Bearbeitung hier behalten hatte."

Da MARTEN den jeweiligen Holotypus der beschriebenen Taxa nicht festlegte, ihn jedoch als "Type &" und "Type Q" in seiner Sammlung rot etikettierte, wie es damals bei vielen Autoren üblich war, mußte aus seinen Beschreibungen eines Taxons nach zwei oder mehreren Exemplaren die ihm vorgelegenen Syntypen-Tiere ermittelt und der Lectotypus jedes Taxons zum Ausschluß aller Zweifelsfälle nach Artikel 74 der Inernationalen Regeln für die zoologische Nomenklatur festgelegt und dessen Etiketten-Beschriftung veröffentlicht werden. Wurde dagegen ein Taxon von MARTEN nur nach einem einzigen Exemplar aufgestellt, das in seiner Sammlung außerdem als "Type" gekennzeichnet ist, wird es vom Verfasser als Holotypus ausgewiesen. Die Festlegung der Lectotypen erfolgte ausnahmslos nach dem von MARTEN bereits als "Type &" oder

"Type Q" mit rotem Etikett gekennzeichneten Exemplar. Die verbleibenden Syntypen wurden entsprechend der Empfehlung 74 E der Nomenklaturregeln als "Paralectotypen" gekennzeichnet. Von den Holotypen und Lectotypen jedes Taxons sind Abbildungen beigegeben, die in der Arbeit von MARTEN fehlen.

Es werden festgelegt: der Holotypus des Taxons Zygaena (Agrumenia) elodia ssp. kalypso MARTEN,1944 (Abb.1),drei Lectotypen der Taxa und Formen Zygaena (Agrumenia) algira ssp.oreodoxa MARTEN,1944 (Abb.2), Zygaena (Agrumenia) algira ssp. tigrina MARTEN,1944 (= oreodoxa MARTEN,1944, synon.) (Abb.3), Zygaena (Zygaena) trifolii ssp. lucida REISS,1944, ab. helia MARTEN, 1944 (infrasubspezifisch) (Abb.5) und der Holotypus der Form Zygaena (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa ab. meleagris MARTEN, 1944 (infrasubspezifisch) (Abb.4).

- a) Zygaena (Agrumenia) algira BOISDUVAL,1834, ssp. oreo-doxa MARTEN,1944 (HOFMANN & REISS 1983, comb.nov.) (Lit. 8)
- Z. tingitana REISS & TREMEWAN,1967, ssp. oreodoxa MARTEN, 1944 (stat.nov.,comb.nov.) (Lit.18).
- Z. oreodoxa MARTEN, 1944 (Lit.10).

MARTEN fing Ende Juli 1941 im Magómassif des Rif (Marokko) in 1400-1800m Höhe eine damals als bona species gewertete tingitana- und wie sich später herausstellte Z. algira-conspezifische Form in Anzahl und beschrieb sie als Z. oreodoxa. Die weitere Angabe MARTENs, daß sich die Tiere in der Sammlung Alex JORES, Krefeld, befänden, ist unzutreffend. Der Verfasser hat nämlich u.a. 266 am 14.9.1968 aus der Typenserie zu Genitaluntersuchungen von MARTEN erhalten und dazu am 8.2.1968 vermerkt: "Nr. 79: Z. oreodoxa ssp. oreodoxa MARTEN, Marokko, Rif-Gebirge, Magómassiv, 1400-1800m, Ende Juli 1941 leg. MARTEN, coll.m.Nr.4004, Paratypus, Gen.Präp. angefertigt: 8.2. 1969 Wi., (Abb.6), halte ich nicht für eine bon.spec. trotz einiger anatomischer Unterschiede, sondern für eine Z. algira nahestehende Form."

Außerdem finden sich in den Aufzeichnungen des Verfassers folgende Vermerke: "Herr Dr.W.MARTEN hat mir 200

von Z. oreodoxa zur Anfertigung von Genitalpräparaten zur Verfügung gestellt. Schon an dem einen von mir angefertigten Genitalpräparat ist einwandfrei erkennbar, daß Z. oreodoxa in die fausta-Gruppe gehört. Ich bin Herrn Dr. MARTEN aber im Wort, aus meinen Erkenntnissen nach seinem Material nichts zu publizieren. Die Berichtigung der obigen Auffassung von ALBERTI 1958/59 (Lit.1) sowie REISS & TREMEWAN 1967 im "Catalogue ...." muß ich daher bis zum Vorliegen eigenen Materials zurückstellen. Wi.12.7.1970.

Der 3.Vermerk des Verfassers am 14.9.1971 lautet: "Nach der Anfertigung eines Genitalpräparates von einem der beiden von Herrn Dr.MARTEN zu diesem Zweck erhaltenen od bin ich der Auffassung, daß Z. oreodoxa conspezifisch mit Z. algira und dieser als Unterart aus dem Rifeinzuordnen ist. Wi.14.9.1971."

Der 4.Vermerk des Verfassers im Mai 1980 lautet: "Das 2. von Herrn Dr.MARTEN zum Genitalisieren erhaltene & von Z. oreodoxa habe ich nach dessen Tod Herrn Prof.NAU-MANN für seine Sammlung überlassen. Wi.Mai 1980."

Diese Hinweise mögen genügen, um die unzutreffende Angabe über den Verbleib der Zygaenen-Typen der Sammlung MARTENs richtig zu stellen.

Der d- und der Q-Typus sind in der Sammlung MARTEN jeweils mit rotem Etikett und dem Aufdruck "Type" gekennzeichnet. Die Beschriftung des Verfassers des 2. roten Etiketts lautet: "Lectotypus & Zyg. oreodoxa MARTEN,1944; ZWienEG. 29:195; recte: Z. (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa MARTEN,1944; teste K.-H.WIEGEL,1987." Paralectotypen & und QQ mit analoger Beschriftung befinden sich in coll. HOFMANN, NAUMANN und coll. m.

- Z. algira ssp. germainae DUJARDIN,1973 (Lit.3) von Melaab (Maroc), Rif, 7.VII.1967 leg.RUNGS, ist syn. nov. von ssp. oreodoxa MARTEN,1944. Die Auffassung von BARRAGUE 1986 (Lit.2, p.315), daß ssp. oreodoxa syn. von ssp. germainae DUJARDIN,1973, sei, ist irrig.
- b) Zygaena (Agrumenia) algira BOISDUVAL, 1834, ssp. oreo-doxa ab. tigrina MARTEN, 1944 (comb.nov.)
- Z. tingitana REISS,1937, ssp. oreodoxa ab. tigrina MAR-TEN,1944 (REISS & TREMEWAN 1967, comb.nov., stat.nov.)

(infrasubspezifisch).

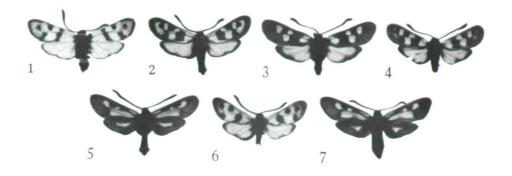
Z. oreodoxa ssp. tigrina MARTEN, 1944.

Die von MARTEN 1944 vorläufig als Z. oreodoxa ssp. tigrina beschriebene, in geringer Anzahl am Südabhang des Magómassifs im Rif in etwa 1400-1800m gefangene Form ist in der Sammlung des Verfassers. Die 3- und Q-Typen sind in der Sammlung MARTEN jeweils mit rotem Etikett und dem Aufdruck "Type" gekennzeichnet. Die Beschriftung des 2. Etiketts durch den Verfasser lautet: "Lectotypus Q Zyg. oreodoxa ssp. tigrina MARTEN,1944, recte: Z. (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa ab. tigrina MARTEN,1944 (syn.); teste K.-H.WIEGEL 1987." Paralectotypen 33 und 99 mit analoger Beschriftung in coll. m.

Da sich nach neueren Aufsammlungen von HOFMANN & REISS (Lit.6, 7) und nach Genitaluntersuchung des Verfassers tingitana als conspezifisch mit Z. marcuna OBERTHÜR,1988, erwiesen hat und ssp. tingitana vom Tizi Ouizli im zentralen Rif bis in die Berge des westlichen Rif oberhalb Chechaouen zunehmend zur Reduktion der Vorderflügelflekke, insbesondere des Flecks 6, mit gleichzeitiger Verdunklung neigt, ist Z. marcuna ssp. delicioli WIEGEL, 1973 (Lit.23) syn.nov. von ssp. tingitana REISS,1937.

- c) Zygaena (Agrumenia) algira BOISDUVAL, 1834, ssp. oreo-doxa ab. meleagris MARTEN, 1944, (comb.nov.)
- Z. tingitana REISS,1937, ssp. oreodoxa tigrina ab. meleagris MARTEN,1944 (REISS & TREMEWAN 1967, comb.nov., stat.nov.) (infrasubspezifisch).
- Z. oreodoxa tigrina ab. meleagris MARTEN, 1944.

Die von MARTEN als Aberration beschriebene Form wurde als Einzelstück am 23.7.1941 am Südabhang des Magómassifs, Rif (Maroc) in etwa 1400-1600m Höhe gefangen, als ab. meleagris beschrieben und gelangte angeblich in die Sammlung JORES. Das & ist tatsächlich in coll. m. Es ist von MARTEN mit rotem Etikett und dem Aufdruck "Type" und vom Verfasser mit dem 2. Etikett und der Aufschrift "Holotypus & Zyg. oreodoxa ssp. tigrina ab. meleagris MARTEN,1944; recte: Z.(Agrumenia) algira ssp. oreodoxa ab. meleagris MARTEN,1944 (comb. nov.); teste K.-H. WIEGEI 1987" gekennzeichnet worden.



- Abb.1: Zygaena faustina ssp. kalypso MARTEN,1944; recte: Zyg. (Agrumenia) elodia ssp. kalypso MARTEN,1944; teste: K.-H.WIEGEL, 1987, Holotypus Q.
- Abb.2: Zygaena oreodoxa MARTEN, 1944; ZWienEG. 29:195; recte: Zyg. (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa MARTEN, 1944; teste: K.-H.WIEGEL, 1987, Lectotypus &.
- Abb.3: Zygaena oreodoxa ssp. tigrina MARTEN,1944; recte: Zyg. (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa ab. tigrina MARTEN,1944 (syn.); teste: K.-H.WIEGEL, 1987, Lectotypus Q.
- Abb.4: Zygaena oreodoxa ssp. tigrina ab. meleagris MAR-TEN,1944; recte: Zyg. (Agrumenia) algira ssp. oreodoxa ab. meleagris MARTEN (comb.nov.); teste: K.-H. WIEGEL, 1987, Holotypus &.
- Abb.5: Zygaena seriziati ssp. lucida REISS ab.helia MAR-TEN, 1944; recte: Zyg. (Zygaena) trifolii ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN,1944; teste: K.-H.WIEGEL, 1987, Lectotypus ¿.
- Abb.6: Zygaena oreodoxa ssp. oreodoxa MARTEN, Nr.79, Marokko, Rif-Gebirge, Magómassiv, 1400-1800m, Ende Juli 1941 leg.MARTEN, coll.Nr.4004, Gen.Präp. angefertigt: 8.2.1969 Wi., Paralectotypus & teste: K.-H. WIEGEL, 1987.
- Abb.7: Zygaena seriziati ssp. lucida REISS ab.helia MAR-TEN, 1944; recte: Zyg. (Zygaena) trifolii ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN,1944; teste: K.-H.WIEGEL, 1987, Paralectotypus Q.

- d) Zygaena (Agrumenia) elodia POWELL, 1934, ssp. kalypso MARTEN,1944 (NAUMANN & TREMEWAN 1984, Conspezifität mit Z. fausta L. ?)
- Z. elodia POWELL ssp. kalypso MARTEN, 1944 (= jourdani RUNGS, i.1.1950) (RUNGS 1979, syn.nov.).
   Z. elodia POWELL ssp. kalypso MARTEN (REISS & TREMEWAN
- Z. elodia POWELL ssp. kalypso MARTEN (REISS & TREMEWAN 1967, comb.nov., stat.nov.).
- Z. elodia POWELL gen. vern. (an ssp. ?) kalypso MARTEN (RUNGS 1948 (1950), stat.nov.).
- Z. faustina OCHSENHEIMER ssp. kalypso MARTEN, 1944.

Das von MARTEN am 18. Juli 1941 oberhalb Tiguisas, Rifgebirge (Marokko) in 1400m Höhe gefangene, als ssp. ka-lypso beschriebene und angeblich in der Sammlung A. JORES, Krefeld, befindliche Exemplar befindet sich tatsächlich in coll. m. und ist von MARTEN mit rotem Etikett und dem Aufdruck "Type" gekennzeichnet.

Die Beschriftung durch den Verfasser auf dem 2.Etikett lautet: "Holotypus ? Zyg. faustina ssp. kalypso MARTEN, 1944; recte: Z. (Agrumenia) elodia ssp. kalypso MARTEN, 1944; teste: K.-H.WIEGEL, 1987.

- e) Zygaena (Zygaena) trifolii ESPER ssp. lucida REISS, 1944 ab. helia MARTEN, 1944 (REISS & TREMEWAN 1967, comb. nov.)
- Z. trifolii ssp. seriziati var. lucida REISS, 1944 (quadrinominal, infrasubspezifisch).

MARTEN hat 1944 nach zwei Exemplaren die Aberration helia von der Tidiguin-Region im Rifgebirge (Marokko) aus 1500m Höhe, Anfang Juli 1941 leg. MARTEN, beschrieben. Die "Type" & und & sind von ihm jeweils mit rotem Etikett und dem Aufdruck "Type" gekennzeichnet. Die Beschriftung durch den Verfasser des 2. Etiketts lautet: "Lectotypus & Z. seriziati ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN,1944; recte: Zyg. (Zygaena) trifolii ssp. lucida REISS ab. helia MARTEN,1944; teste: K.-H. WIEGEL, 1987". Paralectotypus & mit analoger Beschriftung befindet sich in coll. m. (Abb.7).

#### Literatur

- 1) ALBERTI, B. 1958/59. Über den stammesgeschichtlichen Aufbau der Gattung Zygaena F. und ihrer Vorstufen (Insecta, Lepidoptera). Mitt.zool.Mus.Berlin 34 (1958): 245 ff.; 35(1959):203 ff.
- 2) BARRAGUÉ, G. 1986/87. Voyage entomologique dans le Maghreb (1986): Prémière partie 40.000 kilomètres à la recherche des Zygènes (Lepidoptera Zygaenidae). Linn.Belg. X(7):300.
- 3) DUJARDIN, F. 1973. Description d'especes et de sous-especes nouvelles de Zygaenidae du Maroc. Entomops 29:135-160.
- 4) DUJARDIN, F. 1973. Deuxieme serie de nouveaux taxa de Zygaena F. marocains (Lep. Zygaenidae). Entomops 31:194 ff.
- 5) HAAF, E. 1952. Über die Genitalmorphologie der Zygaenen (Lep.). Veröff.Zoolog.Staatssammlg.München (2):125-160.
- 6) HOFMANN, A. 1980. Revision der fausta-Gruppe mit Beschreibung einer neuen Unterart der Zygaena excelsa aus Marokko (Lep. Zygaenidae). Atalanta XI(4): 273-187.
- 7) HOFMANN, A. & REISS, G. 1982. Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas - Ergebnisse einer gemeinsamen Sammelreise 1980 (Lep. Zygaenidae). - Atalanta XIII(2): 136-152.
- 8) HOFMANN, A. & REISS, G. 1983. Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas Zygaena (Agrumenia) tremewani spec. n., eine neue Zygaenenart aus dem Maghreb (Lep. Zygaenidae). - Atalanta XIV(2):122-136.
- 9) HOFMANN, A. & REISS, G. 1984. Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas - Ergebnisse einer gemeinsamen Sammelreise 1980 (Lep. Zygaenidae). - Atalanta XV(1/2): 110-118.
- 10) MARTEN, W. 1944. Neue Zygaenen aus dem Rifgebirge (Marokko). Zeitschr. Wien. E.G. (29):195-198.
- 11) NAUMANN, C.M. & TREMEWAN, W.G. 1984. Das Biospecies-Konzept in seiner Anwendung auf die Gattung Zygaena Fabricius,1775 (Insecta, Lepidoptera; Zygaenidae). Spixiana 7(2):161-193.

- 12) NAUMANN, C.M., FEIST, R., RICHTER, G. & WEBER, U. 1984. Verbreitungsatlas der Gattung Zygaena Fabricius, 1775 (Lepidoptera, Zygaenidae). Verl. J. Cramer, Braunschweig.
- 13) POWELL, H. 1934. Une Zygéne nouvelle (Lep. Zygae-nidae). Bull.Soc.Ent.France (39):12-13.
- 15) REISS, H. 1937. Neues über die Zygaenenfauna des Elbursgebirges und ihre Beziehungen zu den Faunen Nordafrikas und der Pyrenäenhalbinsel. Ent.Rundsch. (54):469.
- 16) REISS, H. 1941. Ergänzende Erläuterungen zur Zygaenenfauna des Rifgebirges von Spanisch-Marokko. Zeitschr. Wien. Ent. Ver. (26):289-290.
- 17) REISS, H. 1943/44. Die Zygaenen Marokkos, insbesondere die vom Mittelatlas und dem Rifgebirge. Zeitschr. Wien. E.G. (28/29): 305 ff.
- 18) REISS, H. & TREMEWAN, W.G. 1967. A systematic catalogue of the genus Zygaena Fabricius (Lepidoptera: Zygaenidae). Series ent. (2); W. Junk, Den Haag.

  19) RUNGS, Ch. (1948) 1950. Notes de Lépidoptérologie
- 19) RUNGS, Ch. (1948) 1950. Notes de Lépidoptérologie marocaine (XVI): Descriptions et notes critiques. Bull.Soc.Sci.Maroc (28):164-165.
- 20) RUNGS, Ch. 1967. Notes de Lépidoptérologie marocaine (XXV). Bull.Soc.Ent.France (72):107.
- 21) RUNGS, Ch. 1979. Catalogue Raisonné des Lépidoptêres du Maroc. Trav.Inst.Sci.Rabat, Sér.Zool. (39): 133-140.
- 22) TREMEWAN, W.G. 1961. A Catalogue of the types and other specimens in the British Museum Natural History of the genus Zygaena Fabricius, Lepidoptera: Zygaenidae. Bull.Brit.Mus.(Nat.Hist.) Entom. 10(7): 241-313.
- 23) WIEGEL, K.-H. 1973. Revision und Beiträge zur Kenntnis marokkanischer Arten der Gattung Zygaena F. unter besonderer Berücksichtigung ihrer Biologie. Mitt.Münchn.E.G. 63:1-35.
- 24) WIEGEL, K.-H. 1989. 2. Typenverbleib der von Dr. Werner Marten von der iberischen Halbinsel und den angrenzenden Gebieten aufgestellten Taxa und Formen nebst eigenen Beiträgen zu den iberischen Vertretern der Gattung Zygaena Fabricius (Lepidoptera, Zygaeni-

dae). - Entomofauna, Suppl.4:8-96.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Karl-Heiz WIEGEL
Thiemestrasse 1/5 Apt.11
D-8000 München 40

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Maximilian SCHWARZ, Konsulent für Wissenschaft der O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden. Redaktion: Erich DILLER, Münchhausenstr.21, D-8000 München 60.

Redaktion: Erich DILLER, Münchhausenstr.21, D-8000 München Max KÜHBANDNER, Marsstraße 8, D-8011 Aschheim.

Wolfgang SCHACHT, Scherrerstraße 8, D-8081 Schöngeising. Thomas WITT, Tengstraße 33, D-8000 München 40.

Postadresse: Entomofauna, Münchhausenstr.21, D-8000 München 60.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomofauna Suppl.

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: <u>S4</u>

Autor(en)/Author(s): Wiegel Karl-Heinz

Artikel/Article: Festlegung der Typen der von Dr. Werner Marten aufgestellten

Taxa und Formen der Gattung Zygaena FABRICIUS, 1775 aus dem Rifgebirge in

Marcekke (Lenidentera, Zygaenidae) 97 106

Marokko (Lepidoptera, Zygaenidae) 97-106